Sortenblatt

Weißer Wiesling

Herkunft

Kreuzung unbekannt, in Oberösterreich seit dem 19. Jahrhundert bekannt



Synonyme

n. v.

Agronomisches Profil

Blüte: spät, diploid Wachstum: mittel Anfälligkeit: n. v.

Ertragsleistung: mittlerer Ertrag, neigt nicht zu Alternanz, neigt nicht zu Vorerntefruchtfall

Erntezeitpunkt: 0-2 Wochen nach Golden Delicious

Frucht

Größe und Form: mittel, breit kugel-kegelförmig

Grund- und Deckfarbe: grüne Grundfarbe; rote, gestreifte, geflammte Deckfarbe; mittlerer

Deckfarbenanteil (50 %)

Anfälligkeit Berostung: leichte Berostung der Furcht Fruchtfleischfestigkeit: 9,1-10,0 kg/cm² zur Ernte Neigung zur Verbräunung des Fruchtfleisches: n. v.

Zuckergehalt: 13,3-14,1 °Brix zur Ernte **Säuregehalt:** 9,8-10,4 g/L MA zur Ernte

Spezifisches Gewicht: 0,73 Polyphenolgesamtgehalt¹: n. v.

TAC1: n. v.

Anthocyangehalt2: n. v.



^{2 -} nur bei rotfleischigen Sorten





Vitamin C¹: n. v.
Pektine¹: n. v.
Geschmack: n. v.
Lagerung: n. v.

Besonderheiten: n. v.

Saftherstellung

Ausbeute: n. v.

Stabilität der Farbe: n. v.

Zuckergehalt: n. v. Säuregehalt: n. v. pH Wert: n. v.

Polyphenolgesamtgehalt: n. v.

TAC: n. v.

Anthocyangehalt²: n. v.

Vitamin C: n. v.





^{1 -} nach 2-monatiger Lagerung im normalen Kühllager

^{2 -} nur bei rotfleischigen Sorten